

GEMEINDEHAUS DER EV.-LUTH. JAKOBI-GEMEINDE



Gemeindehaus der Ev.-luth. Jakobi-Gemeinde Kirchrode
Ort: Hannover, Niedersachsen
Auftraggeber: Ev.-luth. Jakobi-Gemeinde Kirchrode, Hannover
Architekt: Pax Brüning Architekten BDA, Hannover
BGF: 540 m²
Bauwerkskosten: 1,64 Mio. €
Leistungsumfang: LP 1 - 6
Planungszeitraum: 2012 - 2014
Fertigstellung: 2015
Auszeichnung: Wettbewerb 2011, 1. Platz
Bildmaterial: DREWES + SPETH



Der Neubau des Gemeindehauses der Jakobi-Gemeinde in Hannover gliedert sich in 2 unterschiedlich hohe Gebäudeteile. Während der Gemeindesaal eine lichte Raumhöhe von 6,30m besitzt, sind die übrigen Räume 3,50m hoch.

Das Gebäude wird in Massivbauweise erstellt. Die Decken werden als 20cm starke, von Wänden und einem Unterzug getragene Decke über dem Saal bzw. als 26cm starke, linienförmig von Wänden getragene Flachdecke vorgesehen. Die tragenden Wände des hohen Gebäudeteils

DREWES + SPETH

GEMEINDEHAUS DER EV.-LUTH. JAKOBI-GEMEINDE



(Gemeindesaal) sind Stahlbetonwände, die Innen- und Außenwände des flachen Gebäudeteils sind Mauerwerkswände aus Porenbeton. Die Attika wird als umlaufender Unter-/Überzug in Stahlbeton ausgeführt.

Die Gebäudeaussteifung erfolgt über die tragenden Mauerwerks- und Stahlbetonwandscheiben im Zusammenwirken mit der Scheibenwirkung der Stahlbetondecken.

Die Gebäudelasten werden über eine 35cm starke Sohlplatte mit umlaufendem Randbalken in den Baugrund abgetragen.